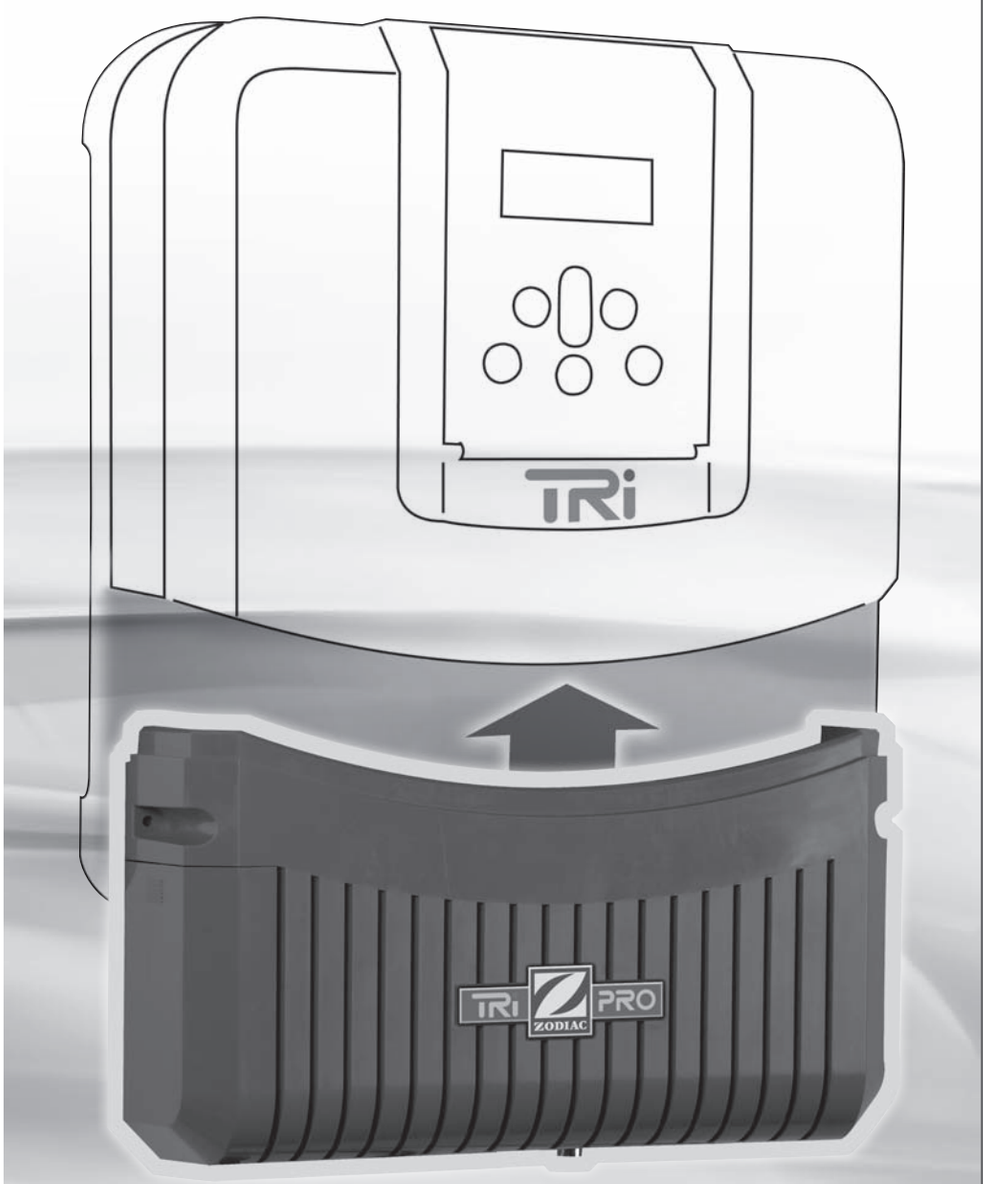
ZODIAC

module TRiPRO



Notice de montage et d'utilisation
(à conserver précieusement)
Français : page 3

Instructions for installation and use
(to be kept in a safe place)
English : page 22

Instrucciones de montaje y de uso
(a guardar cuidadosamente)
Español : página 41

Montage- und Gebrauchsanleitung
(Bitte sicher aufbewahren)
Deutsch : seite 60

Istruzioni per il montaggio e per l'uso
(conservare accuratamente)
Italiano : pagina 79

Montage- und gebruikshandleiding
(zorgvuldig bewaren)
Nederlands : bladzijde 98

Instruções de montagem e de utilização
(guarde em lugar seguro)
Português : página 117

Montage- und Benutzerhandbuch (sorgfältig aufbewahren) Deutsch

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen in unser Produkt, das Tri PRO-Modul mit Produktionssteuerung Ihres TRi-Elektrolysegeräts und der pH-Regelung für die Instandhaltung Ihres Schwimmbeckens.

Ab sofort wird Ihr Schwimmbad zum reinen Vergnügen, eine Quelle der Entspannung und des Wohlbefindens, denn mit Ihrem TRi-PRO-Elektrolysegerät entledigen Sie sich aller manuellen Behandlungseingriffe und genießen in aller Ruhe während der ganzen Jahreszeit sauberes, klares und natürlicheres Wasser.

Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie mit der Installation und dem Gebrauch Ihres TRi-PRO-Elektrolysegeräts beginnen.

Inhaltsverzeichnis

1 Inhalt der Verpackung seite 61

2 Empfehlungen seite 62

3 Kurzanweisungen für die Installation seite 63
- 3.1/ Vorbereitung des Schwimmbeckens 63
- 3.2/ Installation des TRi PRO-Moduls 63
- 3.3/ Installation des POD 64
- 3.4/ Installation der pH- und ACL-Sonden 65
- 3.5/ Installation des Durchflussdetektors 66
- 3.6/ Verlegen der Einspritzleitung des pH Minus 67
- 3.7/ Automatische Erfassung (TRi PRO „Plug & Play"-Modul) 68
- 3.8/ Testen / Ansaugen der peristaltischen Pumpe 68

4 Kalibrieren der pH- & ACL-Sonden seite 69
- 4.1/ Vorgehensweise zum Kalibrieren der pH-Sonde 69
- 4.2/ Sollwert des pH 70
- 4.3/ Parametrieren der Größe des Schwimmbeckens 70
- 4.4/ Vorgehensweise zum Kalibrieren der ACL-Sonde 71
- 4.5/ Sollwert ACL 72

5 Aktivieren und Deaktivieren der peristaltischen Pumpe seite 73

6 Einsatz des Zodiac TRi mit dem TRi PRO-Modul seite 73

7 Die Ausgewogenheit des Wassers seite 74

8 Reinigen der pH- & ACL-Sonden seite 74

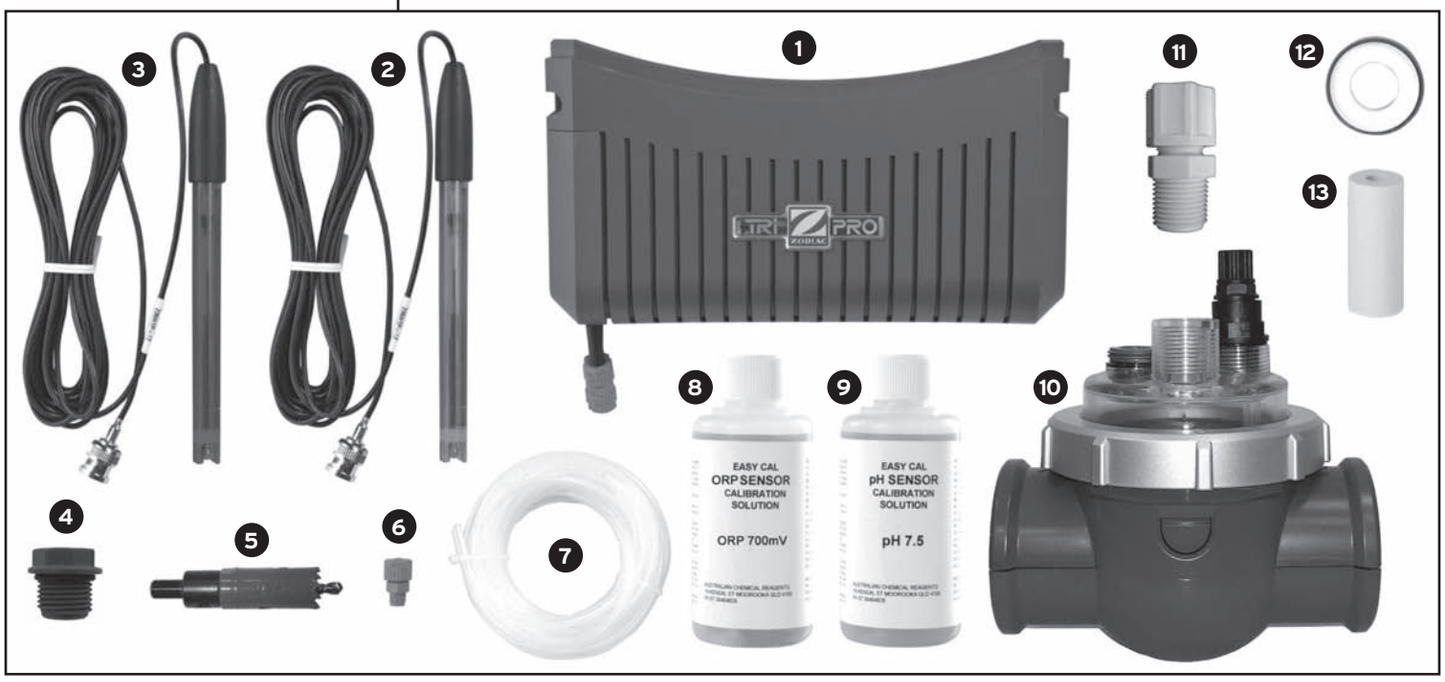
9 Instandhaltung und Einwinterung des TRi PRO-Moduls seite 75

10 Fehlermeldungen und Warnungen: Bedeutung seite 75
- 10.1/ pH NIEDRIG 75
- 10.2/ pH HOCH 75
- 10.3/ pH FEHLER 76
- 10.4/ ACL NIEDRIG 76
- 10.5/ ACL HOCH 77
- 10.6/ ACL FEHLER 77

11 Garantie seite 78

1 Inhalt der Verpackung

1. Das TRi PRO-Modul von Zodiac
2. Die pH-Sonde mit geschirmtem Kabel, 5 m lang (blau)
3. Die ACL-Sonde mit geschirmtem Kabel, 5 m lang (rot)
4. Gewindestopfen 1/2''
5. Kronsäge für die Montage des TRi PRO-POD
6. Rückhalteansatz für das keramische Gegengewicht des Ansaugschlauchs.
7. Spule mit 5 m Schlauch (für die Ansaugung & Injektion von pH Minus)
8. Pufferlösung ACL „ORP 700 mV''
9. Pufferlösung pH „pH 7,5''
10. TRi POD-POD vorgebaut (Elementträgerschelle ND 50/63)
11. Sondenträger (2 Stk.)
12. Teflonband zum Abdichten
13. Keramisches Gegengewicht für Ansaugschlauch



2 Empfehlungen

Wichtige Informationen

SIE MÜSSEN DIE VORLIEGENDEN INFORMATIONEN ZUR KENNTNIS NEHMEN, BEVOR SIE MIT DER INSTALLATION BEGINNEN. SIE MÜSSEN DAS BENUTZERHANDBUCH VOR DER INBETRIEBNAHME DES GERÄTS LESEN. SIE SOLLTEN DAS BENUTZERHANDBUCH AUFBEWAHREN, UM ES EVENTUELL SPÄTER EINSEHEN ZU KÖNNEN.

Zodiac geht immer auf Nummer sicher

Für Zodiac ist Sicherheit vorrangig. Sie müssen bei der Handhabung von Elektrogeräten immer höchste Vorsicht walten lassen und alle Anweisungen befolgen. Ein Missachten der Anweisungen kann zu schweren Verletzungen, Elektroschock oder Ertrinken führen.

Warnungen

Die Elektrolysegeräte von Zodiac sind ausschließlich für den Gebrauch in privaten Swimmingpools und im Eigenheim bestimmt. Die Nichteinhaltung dieser Anweisung kann die Leistungen des Geräts beeinträchtigen und zum Verfallen der Garantie führen.
Wenn ein Salzelektrolysegerät mit pH-Reguliermodul ohne Wasserdurchfluss in der Zelle betrieben wird, kann das zu einer Ansammlung entflammbaren Gases und daher zu Brand- oder Explosionsgefahr führen.

Das Gerät muss für Kinder unerreichbar untergebracht werden.
Ein schadhaftes Netzkabel muss von einem Schwimmbadfachmann oder Elektriker ersetzt werden.
Bei der Installation und beim Gebrauch dieses Elektrogeräts müssen Sie sich an die grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen halten.

Vor der Installation muss das Gerät von der Stromquelle abgesteckt werden.
Das Gerät an ein mit einem Fehlerstromschutzschalter versehenes Stromnetz anstecken.
Die Pflege und Wartung des Zodiac-Materials dürfen nur einem zugelassenen Schwimmbeckenfachmann anvertraut werden.

Die Sicherheit Ihrer Kinder

Kinder dürfen das Gerät weder betreiben noch instandhalten.

Niemand und vor allem Kinder dürfen sich nicht auf einen Teil oder das ganze Betriebssystem des Schwimmbeckens setzen, darauf gehen, sich darauf stützen oder darauf steigen.
Zur Sicherheit Ihrer Kinder müssen sich alle Elemente des Betriebssystems Ihres Schwimmbeckens in mindestens 3 Metern Entfernung vom Becken befinden.

Gefahren in Zusammenhang mit Elektrizität

Das Steuergehäuse Zodiac TRI, an das das TRi PRO-Modul angeschlossen wird, darf nicht mit Wasser in Berührung geraten und muss mindestens 3,50 Meter vom Wasservolumen des Schwimmbeckens entfernt installiert werden (NF C15-100).

Falls ein Wassermangel erkannt wird, stoppt der dazu konzipierte elektronische Wassermangelschalter den Betrieb des Geräts. Ein nicht zugelassener Eingriff an diesem elektronischen Wasserdurchflussschalter kann zu Verletzungen führen und/oder die Zelle beschädigen.

3 Kurzanweisungen für die Installation

Die folgenden Schritte erlauben es, Ihr neues Modul TRi PRO zum Vervollständigen Ihres Salzelektrolysegeräts Zodiac TRi im Handumdrehen in Betrieb zu nehmen.

WARNUNG!
Ihr Gerät darf ausschließlich von einem Schwimmbeckenfachmann installiert werden.

3.1/ Vorbereitung des Schwimmbeckens

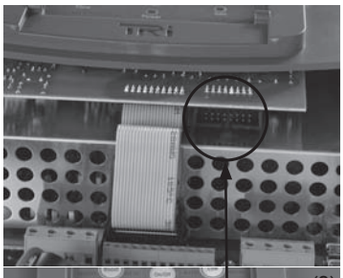
WICHTIG:
Das TRi PRO-Modul ist dazu bestimmt, den Chlorgehalt (ACL) und den pH im Wasser Ihres Schwimmbeckens automatisch auf dem richtigen Wert zu halten.

Es ist jedoch unerlässlich, dass Sie die Ausgewogenheit der Chemie des Wasser prüfen und anpassen, bevor Sie das Gerät installieren. Damit verringern Sie die Gefahr von Schwierigkeiten bei der späteren Aufrechterhaltung dieses Gleichgewichts beträchtlich.

Hinweis: Siehe Absatz 7 „Ausgewogenheit des Wassers", dort erfahren Sie, wie Sie die Parameter für ausgewogene Wasserchemie anpassen, bevor Sie das TRi PRO-Modul installieren.

(1)

(2)


(3)

3.2/ Installation des TRi PRO-Moduls

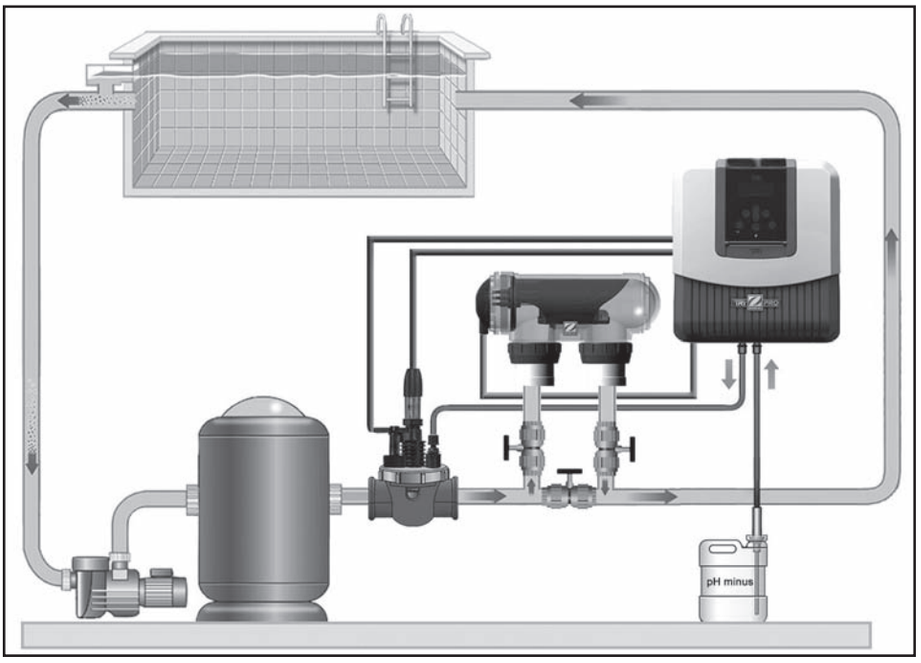
1. Schalten Sie das Salzelektrolysegerät Zodiac TRi durch Betätigen von ON-OFF aus.
2. Schalten Sie die Beckenfilterung am Hauptschalter im Betriebsraum im Schaltschrank der Filterung aus.
3. Schließen Sie die Absperrschieber der Rohrleitungen.
4. Entfernen Sie die silberne Verkleidung (1).
5. Entfernen Sie die Schrauben, die das untere leere Originalmodul an der Haupteinheit halten (2 Schrauben auf der Seite und 2 Schrauben auf der Unterseite) (2).
6. Das leere Orgininalmodul entfernen und das neue TRi PRO-Modul anbringen. Das Kabelbündel (Flachkabel mit schwarzem Stecker) des TRi PRO-Moduls an die dazu auf dem TRi-Steuergehäuse vorgesehene Buchse anstecken (3).
7. Das TRi-PRO-Modul richtig positionieren, die 4 Schrauben wieder anbringen. Die silberne Verkleidung wieder anbringen.

WICHTIG: Schalten Sie die Stromversorgung erst ein, wenn das TRi PRO-Modul, POD Elementeträger und die Einspritzrohrleitung pH Minus installiert sind (siehe Absatz 3.8 / „Testen / Ansaugen der peristaltischen Pumpe").

3.3/ Installation des POD

Der POD Elementeträger vereint in einer Einheit den Durchflusssensor (den das Salzelektrolysegerät TRi verwendet), die pH-Sonde, die ACL-Sonde und die Einspritzung pH Minus.

Wirkbild für das Positionieren des TRi PRO-Moduls



➤ Achtung: Die Ventile des Bypass der TRi-Zelle müssen immer offen sein.

SEHR WICHTIG:

- Der Elementeträger POD muss immer an einer horizontalen Leitung so angebracht werden, dass die pH-Sonde und die ACL-Sonde vertikal liegen.
- Der POD muss nach dem Filter des Schwimmbeckens immer das erste Element sein.
- Wenn das Schwimmbecken mit einer Heizanlage versehen ist (Wärmepumpe, Wärmeaustauscher, Aufheizvorrichtung...), wird der POD stromaufwärts dieser Anlage installiert (Messung eines nicht geheizten Wassers).
- Wir empfehlen, den POD mehr als 20 cm von einem Winkelrohr der Rohrleitung zu installieren.
- Die Kabel der Sonden für pH und ACL dürfen nicht in der Nähe von HS-Netzkabeln verlegt werden.

(1)

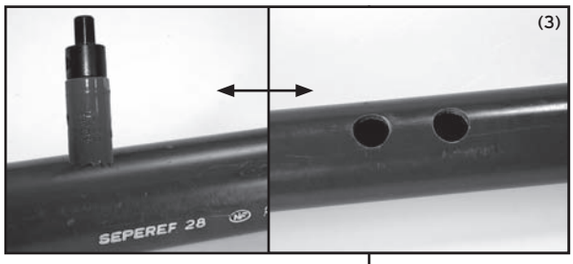
(2)

HINWEIS: Eine Sonde (pH oder ACL), die falsch installiert ist, kann falsche Messungen ergeben und zu einem unsachgemäßen Funktionieren des TRi-Geräts führen. In diesem Fall haftet der Hersteller nicht.

1. Suchen Sie einen geradlinigen Rohrabschnitt mit passender Länge (mindestens 30 cm, ohne Winkelrohr).

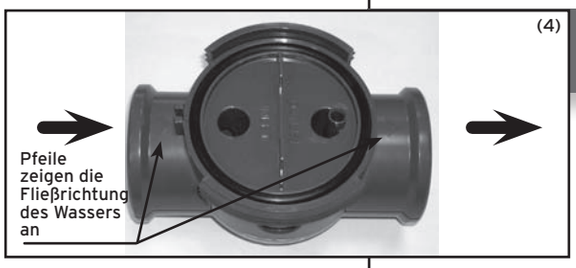
2. Nehmen Sie das POD auseinander (Teil Nr. 10), um den unteren Teil mit 2 Bohrungen zu entfernen (1).

3. Drehen Sie den unteren Teil der Schelle um und positionieren Sie sie an der Stelle, an der er auf der Rohrleitung angebracht werden soll. Verwenden Sie einen Körner oder dicken Filzstift zum Kennzeichnen der Stelle der in der Rohrleitung anzulegenden Bohrungen (2).



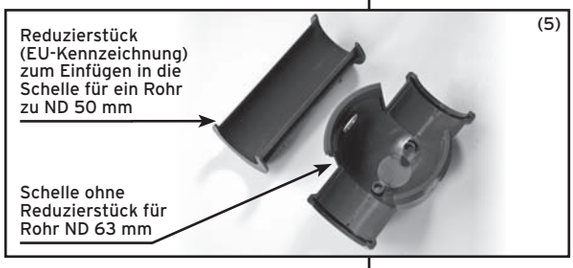
4. Mit der mitgelieferten Kronsäge (Teil Nr. 5), die 2 Versorgungsbohrungen des POD anlegen. Sicherstellen, dass die Lochränder völlig glatt und entgratet sind (3).

5. Geben Sie den oberen Teil des POD auf die Rohrleitung, indem sie ihn in die zuvor gebohrten Löcher schieben.

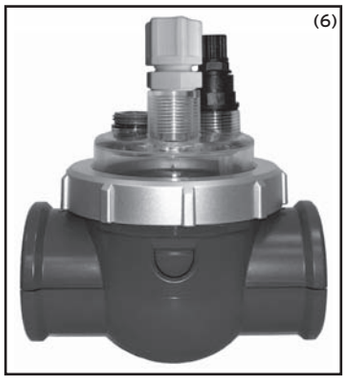


ACHTUNG: Die Pfeile auf dem oberen Teil der Schelle des POD zeigen in die Fließrichtung des Wassers (4).

6. Rasten Sie die 2 Teile der Schelle des POD auf der Rohrleitung ein. Für eine Rohrleitung des Typs ND 50 mm, ein Reduzierstück mit dem Hinweis „EU" verwenden. Für eine Rohrleitung des Typs ND 63 mm, kein Reduzierstück verwenden (5).


(5)
Reduzierstück (EU-Kennzeichnung) zum Einfügen in die Schelle für ein Rohr zu ND 50 mm
Schelle ohne Reduzierstück für Rohr ND 63 mm

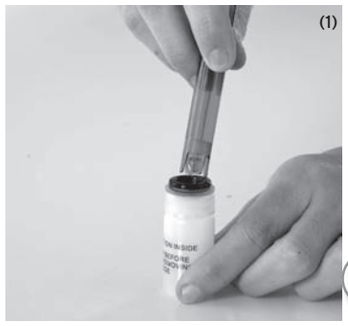
7. Den oberen Teil des POD mit seinen verschiedenen Elementen in die durch eine Unverwechselbarkeitsvorrichtung angegeben Richtung Positionieren und den Spannring gut festziehen (aber nur mit der Hand) (6).



3.4/ Installation der pH- und ACL-Sonden

Für ein optimales Funktionieren, müssen Sie die folgenden Anweisungen einhalten, bevor Sie die Sonden auf dem POD Elementeträger anbringen.

Hinweis: - **Die pH-Sonde** (blau, Teil Nr. 2) ist dazu bestimmt, den pH des Wassers im Schwimmbecken zu messen.
- **Die Sonde ACL** (rot, Teil Nr. 3) ist dazu bestimmt, das Desinfektionspotential des Schwimmbeckenwassers zu messen (den **A**ctive **C**hlorine **L**evel), um die Produktion des TRi-Salzelektrolysegeräts entsprechend zu regeln.

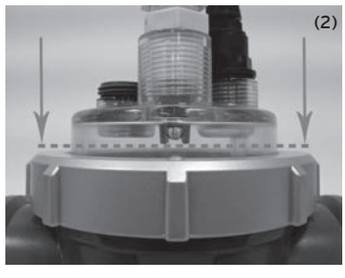


➤ Die folgenden Handhabungen gelten für die 2 Sonden: pH & ACL.

1. Das Schutzfläschchen durch Abschrauben seines Stöpsels vorsichtig abnehmen (1).

2. Das Ende der Sonde unter Leitungswasser spülen und das überschüssige Wasser abschütteln.

ACHTUNG: Die Sonde darf auf keinen Fall mit einem Lappen oder Papier abgewischt werden: das beschädigt sie!



3. Die 2 Lagerfläschchen wegräumen, sie werden bei der Einwinterung verwendet. Die Aufbewahrungslösungen ausschütten, beim späteren Lagern der Sonden reicht Leitungswasser.

4. Die pH- und die ACL-Sonde (Teile Nr. 2 und 3) in ihre jeweiligen Sondenhalter geben und die Spannringe mit der Hand festziehen. Sicherstellen, dass die Sonden nicht zu tief in ihre Aufnahme eindringen (siehe Foto mit den Strichelungen, die das Tiefenlimit angeben) (2).

(3)

5. Wenn die Sonden auf dem POD installiert sind, können sie an das TRi-Steuergehäuse angeschlossen werden. Danach müssen sie kalibriert werden (siehe Absatz 4 / „Kalibrieren der pH- und der ACL-Sonde“).

ACHTUNG:
Die Farbcodierung der Anschlussstecker der Sondenkabel beachten:
- BNC-Stecker mit „pH“-Kennzeichnung auf dem Gehäuse = Kabel der pH-Sonde (blauer Stecker)
- BNC-Stecker mit „ACL“-Kennzeichnung auf dem Gehäuse = Kabel der ACL-Sonde (roter Stecker) (3).

3.5/ Installation des Durchflussdetektors

Der Durchflussdetektor wird mit dem TRi-Salzelektrolysegerät geliefert. Es handelt sich um ein Sicherheitselement, das die Produktion des TRi stoppt, wenn kein Wasser durch den Filterkreislauf fließt.

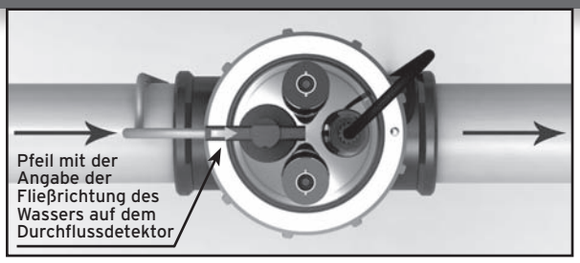
➤ **2 Fälle sind möglich:**

a) das TRi PRO-Modul wird gleichzeitig mit dem TRi-Salzelektrolysegerät installiert
b) das TRi PRO-Modul wird zu einer Anlage mit TRi-Salzelektrolysegerät hinzugefügt.

a) Das TRi PRO-Modul wird gleichzeitig mit dem TRi-Salzelektrolysegerät installiert

1. Der Durchflussdetektor, der mit dem TRi-Salzelektrolysegerät geliefert wird, nehmen.
2. Den Durchflussdetektor in die dazu auf dem POD vorgesehene Aufnahme schrauben (nur mit der Hand!)

ACHTUNG: Der Pfeil, der die Durchflussrichtung des Wassers auf der Oberseite des Durchflussmessers anzeigt, muss perfekt parallel mit der Rohrleitung, auf der das POD installiert ist, ausgerichtet werden.

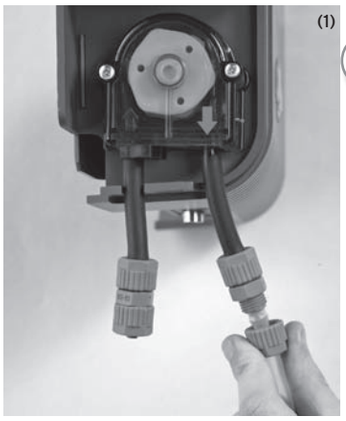


b) Das TRi PRO-Modul wird zu einer Anlage mit TRi-Salzelektrolysegerät hinzugefügt

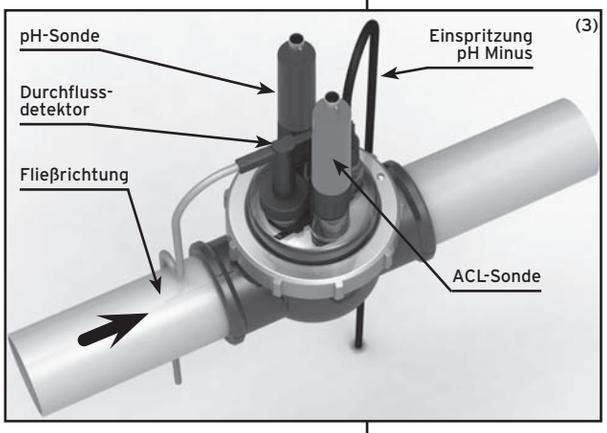
Wenn das Schwimmbecken bereits mit einem TRi-Salzelektrolysegerät versehen ist, wird der Durchflussdetektor auf einer Übernahmeschelle auf der Rohrleitung in der Nähe der TRi-Salzelektrolysezelle installiert.

1. Den Durchflussdetektor durch vorsichtiges Abschrauben seiner Schelle von der Übernahme abnehmen.
2. Den Durchflussdetektor wieder in die dazu auf dem POD vorgesehene Aufnahme schrauben (nur mit der Hand!)
3. Das Loch, das auf der Übernahmeschelle übrig bleibt, mit einem Gewindestopfen und Teflonband (Teile Nr. 4 und 12) verschließen.

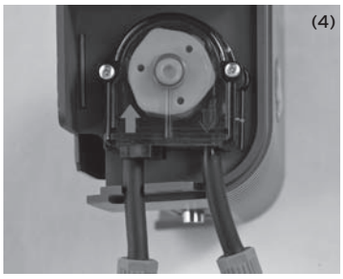
Hinweis: Man kann den Durchflussdetektor auch seinem Platz auf der Übernahmeschelle lassen. In diesem Fall muss man den Gewindeadapter, der sich auf dem POD befindet, abschrauben, um den Platz mit dem mitgelieferten Gewindestopfen zu verschließen (Teil Nr. 4).
Diese Option kann in bestimmten Fällen nützlich sein, damit die Anlage maximal abgesichert ist (TRi-Zelle in Bypassinstallation mit den Absperrventilen).


(1)

(2)



(3)


(4)

(5)

3.6/ Verlegen der Einspritzleitung des pH Minus

WARNUNG! Bei der Handhabung von Chemikalien, immer eine Personenschutzausrüstung verwenden (Schutzbrille, Handschuhe, Arbeitsmantel).

➤ Vorgehensweise für die Installation der Einspritzleitung (peristaltische Pumpe → Rückschlagventil):

1. Von der gelieferten Spule (Teil Nr. 7 auf der auseinander gezogenen Zeichnung), eine passende Länge Schlauch zum Verbinden der peristaltischen Pumpe des TRi PRO-Moduls mit dem Einspritz-Rückschlagventil auf dem POD abschneiden.

2. Die Schutzhaube der peristaltischen Pumpe vom TRi PRO-Modul abnehmen.

3. Den Schlauch auf dem Schraubanschluss am Ausgang der peristaltischen Pumpe befestigen. Der Ausgang wird von dem nach unten zeigenden Pfeil auf dem durchsichtig blauen Körper angezeigt (1).

4. Danach das andere Ende des Schlauchs an dem Einspritz-Rückschlagventil, das auf das POD geschraubt ist, befestigen (2).

Übersichtszeichnung des POD mit allen installierten Elementen (3):

➔ Vorgehensweise für die Installation der Ansaugleitung (Behälter → peristaltische Pumpe):

1. Von der mitgelieferten Spule (Teil Nr. 7 auf der auseinander gezogenen Zeichnung) eine passende Länge Schlauch zum Verbinden des pH Minus-Behälters mit der peristaltischen Pumpe des TRi PRO-Moduls abschneiden.

2. Den Schlauch auf dem Schraubanschluss am Eingang der peristaltischen Pumpe befestigen. Der Eingang wird von dem nach oben zeigenden Pfeil auf dem durchsichtig blauen Körper angezeigt (4).

3. Eine entsprechende Bohrung mit dem Durchmesser des Ansaugschlauchs in den Stopfen des pH-Minus-Behälters bohren und eine weitere, kleinere, um zu vermeiden, dass sich der Behälter beim Ansaugen des Produkts verformt.

4. Das freie Ende des Schlauchs durch den zuvor gebohrten Stopfen führen und das Gegengewicht aus Keramik sowie den geschraubten Blockieransatz (Teile Nr. 6 und 11 auf der auseinander gezogenen Ansicht) platzieren (5).

5. Sicherstellen, dass alle Anschlüsse richtig und dicht sind, bevor das TRi PRO-Modul in Gang gesetzt wird.

6. Die Schutzhaube der peristaltischen Pumpe vom TRi PRO-Modul wieder anbringen.

3.7/ Automatische Erfassung (TRi PRO „Plug & Play"-Modul)

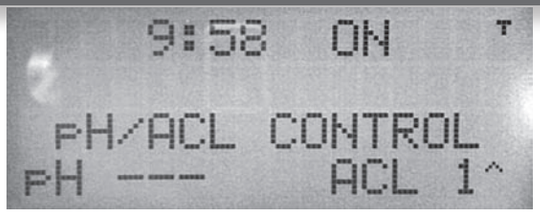
Das Steuergehäuse Zodiac TRi erfasst die Gegenwart des TRi PRO-Moduls automatisch. Es zeigt auf dem LCD 2 zusätzliche Zeilen in Zusammenhang mit dem Hinweis REGUL. pH\ACL und die Sollwerte pH und ACL an.

1. Nach dem Initialisieren, erscheint der Hinweis REGUL. pH\ACL auf der dritten Zeile des LCD.
2. Die Sollwerte des pH und des ACL werden auf der vierten Zeile des LCD angezeigt (pH links, ACL rechts). Außerdem erscheint das Symbol ^ rechts von jedem Sollwert (pH und/oder ACL), wenn der Messwert des Geräts einer automatischen Korrektur bedarf.

BEMERKUNGEN:

1) Standardmäßig ist die pH-Regelung (die peristaltische Pumpe) deaktiviert und das LCD zeigt pH --- an. Das Aktivieren erfolgt automatisch, etwa 8 Stunden nach dem Einschalten. Zum sofortigen Aktivieren der pH-Regelund daher zum Anzeigen des Sollwerts auf dem LCD, siehe Absatz 5 / „Aktivieren und Deaktivieren der peristaltischen Pumpe".

2) Standardmäßig erscheint der Sollwert des ACL direkt unten rechts auf dem LCD (ACL 1 im unten stehenden Beispiel).



3.8/ Testen / Ansaugen der peristaltischen Pumpe

Nach dem Installieren sollte man die peristaltische Pumpe des TRi PRO-Moduls testen und ihr korrektes Ansaugen sicherstellen (normalerweise erfolgt das Ansaugen automatisch).

ACHTUNG! Vor dem Testen der peristaltischen Pumpe sicherstellen, dass alle Ansaug- und pH Minus-Einspritzanschlüsse korrekt ausgeführt wurden. Beim Handhaben von Chemikalien immer passende Personenschutzausrüstungen verwenden.

Zum Testen der peristaltischen Pumpe:

1. Das TRi-Steuergehäuse einschalten (Knopf ON-OFF).
2. Auf die Taste Menu drücken.
3. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL gehen.
4. Auf die Taste Select drücken und zu KALIB. pH\ACL gehen.
5. Mit den Tasten ^ v bis zu TEST ACID gehen.
6. Es wird kurzfristig eine Warnmeldung angezeigt, anschließend auf Select drücken, um das Starten der Pumpe zu bestätigen.
   Die peristaltische Pumpe schaltet sich während etwa 30 Sekunden ein und stoppt dann automatisch. Wenn ein sofortiges Stoppen der Pumpe erforderlich ist, auf den Knopf Menu drücken.
7. Sicherstellen, dass die Pumpe richtig angesaugt hat (pH Minus ist in den durchsichtigen Schläuchen sichtbar).

HINWEIS: Zum schnelleren Ansaugen der peristaltischen Pumpe, müssen Sie die Schritte 2 bis 7 eventuell mehrmals in Abhängigkeit von der Länge der Zuführleitung des pH Minus wiederholen.

4 Kalibrieren der pH- & ACL-Sonden

SEHR WICHTIG: Um präzis und zuverlässig zu funktionieren, müssen die Sonden pH und ACL zwingend kalibriert werden, bevor das TRi-Salzelektrolysegerät mit dem TRi PRO-Modul in Betrieb genommen wird.

(1)

Dafür muss geprüft werden, ob das TRi-Steuergehäuse an den Netzstrom angeschlossen ist, die Pumpe des Schwimmbeckens stoppen und die Sonden durch Schließen eventueller Ventile isolieren, um sie in aller Sicherheit aus dem POD ziehen zu können.

4.1/ Vorgehensweise zum Kalibrieren der pH-Sonde

1. Die pH-Sonde (blau) aus ihrem Sondenhalter auf dem POD nehmen (den Spannring mit der Hand abschrauben). Das Ende der pH-Sonde unter Leitungswasser spülen und das überschüssige Wasser abschütteln. Die pH-Sonde nicht berühren und das Glasende nicht abwischen (1).
2. Eine Flasche mit Pufferlösung „pH 7,5“ (bläuliche Lösung) nehmen. Die pH-Sonde in eine Probe dieser Pufferlösung mit pH 7,5 stellen.

(2)

3. Die pH-Sonde etwa **2 Minuten** in der Pufferlösung eingetaucht lassen, so dass das Messergebnis zuverlässig ist (2).
4. Ausgehend von der Standardanzeige des LCD, auf Menu drücken.
5. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL, gehen und dann auf Select drücken.
6. Mit den Tasten ^ v bis zu pH KALIBRIERUNG, gehen, dann auf Select drücken.

(3)

(3)

7. Den Messwert pH MESSUNG. ablesen. Wenn der Messwert größer ist als 8,2 oder kleiner als 6,4, liegt an der pH-Sonde eventuell ein Problem vor: sie ist entweder verschmutzt oder wurde während des Transports beschädigt. Die pH-Sonde reinigen (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- und der ACL-Sonde) und die Schritte 1 bis 7 wiederholen. Sollte das Problem fortdauern, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
8. Wenn der auf dem LCD angezeigt pH-Wert pH MESSUNG zwischen 6,4 und 8,2 pH liegt, auf Select drücken, um das Kalibrieren zu starten (3).
9. Nach dem Kalibrieren, den neuen angezeigten pH-Wert pH MESSUNG notieren. Wenn der Wert nicht 7,5 pH beträgt, müssen die Schritte 1 bis 8 wiederholt werden (4).

(4)

10. Zwei Mal auf Menu drücken oder 30 Sekunden warten, und das TRi-Steuergehäuse zeigt wieder die Standardanzeige des LCD.

WICHTIGE HINWEISE:
- Damit das TRi-Gerät von Zodiac nichts von seiner Effizienz einbüßt, wird empfohlen, diese Kalibrierung mindestens einmal alle 2 Monate während der Nutzungszeit des Schwimmbeckens auszuführen.
- Die pH-Sonde muss auf jeden Fall vor jeder Kalibrierung gereinigt werden (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- und der ACL-Sonde“). Danach mit frischem Wasser spülen. Das macht die Kalibrierung genauer.

4.2/ Sollwert des pH

Der Sollwert ist der Wert, bei dem der TRi von Zodiac den pH des Schwimmbeckens anpasst. Dieser Wert wird laufend auf der Standardanzeige des LCD angezeigt.
Die Standardparametrierung des Sollwerts des TRi-Moduls beträgt 7,2 pH. Dieser Wert, der einem idealen Kompromiss zum Erhalten der vollen Effizienz der Wasserdesinfektion entspricht, kann an die Erfordernisse des Schwimmbeckens angepasst werden.

Zum Ändern des Sollwerts des pH:

1. Sicherstellen, dass die pH-Sonde vor nicht allzu langer Zeit kalibriert wurde (siehe oben stehende Vorgehensweise).
2. Ausgehend von der Standardanzeige des LCD, auf Menu drücken.
3. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL, gehen und dann auf Select drücken.
4. Mit den Tasten ^ v bis zu pH SOLLWERT, gehen, dann auf Select drücken.
5. Mit den Tasten ^ v den Sollwert ändern und auf Select drücken.
6. Zwei Mal auf Menu drücken oder 30 Sekunden warten, und das TRi-Steuergehäuse zeigt wieder die Standardanzeige des LCD.

4.3/ Parametrieren der Größe des Schwimmbeckens

Damit die pH-Regelung des Schwimmbeckens möglichst effizient wird, muss die peristaltische Pumpe in Abhängigkeit vom Beckenvolumen parametriert werden, damit sie nur die nötigen Mengen an pH Minus einspritzt (Einstellen der Dosierzyklen).

Diese Parametrierung erfolgt bei der Erstinbetriebnahme des TRi PRO-Moduls und braucht anschließend nicht mehr wiederholt zu werden.

Es besteht die Möglichkeit, 4 Niveaus, die 4 Volumenabschnitten des Beckens entsprechen, zu parametrieren. Liste der Niveaus mit den entsprechenden Volumen:

- **Niveau 1: für kleine Schwimmbecken bis 60 m³**
- **Niveau 2: für mittelgroße Schwimmbecken von 60 bis 90 m³**
- **Niveau 3: für große Schwimmbecken von 90 bis 120 m³**
- **Niveau 4: für sehr große Schwimmbecken über 120 m³.**

Die oben gegebenen Werte sind Richtwerte, die Auswahl kann von den verschiedenen Nutzungsbedingungen beeinflusst werden. Es wird jedoch davon abgeraten, die Auswahl des Niveaus „überzudimensionieren", um nicht zu viel pH Minus zu verbrauchen.

HINWEIS: Aus Sicherheitsgründen ist das Niveau 1 standardmäßig für das Schwimmbeckenvolumen voreingestellt (Mindestwert). Dieser Wert steuert die Menge an pH Minus, die täglich in das Schwimmbecken eingespritzt wird.

Zum Parametrieren der Größe des Schwimmbeckens, geht man wie folgt vor:

1. Ausgehend von der Standardanzeige des LCD, auf Menu drücken.
2. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL, gehen und dann auf Select drücken.
3. Mit den Tasten ^ v bis zu BECKENVOLUMEN, gehen, dann auf Select drücken.
4. Mit den Tasten ^ v das gewünschte Niveau, das dem Beckenvolumen entspricht, auswählen (standardmäßig: 1).

5. Auf Select drücken, um die Auswahl zu bestätigen, dann 2 Mal auf Menu oder 30 Sekunden warten, bis das TRi-Steuergehäuse selbsttätig zur Standardanzeige des LCD zurückkehrt.

(1)

HINWEIS: In Abständen von 2 Stunden wird in das Schwimmbeckenwasser eine Dosis pH Minus eingespritzt (wenn das Filter- und das TRi-Elektrolysesystem in Betrieb sind).

WARNUNG! Wir empfehlen, das Volumenniveau des Schwimmbeckens nicht überzudimensionieren, um eine Überdosierung pH Minus zu vermeiden.

4.4/ Vorgehensweise zum Kalibrieren der ACL-Sonde

1. Die ACL-Sonde (rot) aus ihrem Sondenhalter auf dem POD nehmen (den Spannring mit der Hand abschrauben). Das Ende der ACL-Sonde unter Leitungswasser spülen und das überschüssige Wasser abschütteln. Die Elektrode am Ende der ACL-Sonde weder berühren noch abwischen (1).

(2)

2. Die Flasche mit der Pufferlösung „ORP 700 mV“ (orange Lösung) nehmen. Die ACL-Sonde in eine Probe dieser Pufferlösung mit 700 mV stellen.

3. Die ACL-Sonde etwa 2 Minuten in der Pufferlösung eingetaucht lassen, so dass das Messergebnis zuverlässig ist (2).

4. Ausgehend von der Standardanzeige des LCD, auf Menu drücken.

5. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL, gehen und dann auf Select drücken.

6. Mit den Tasten ^ v bis zu ACL KALIBRIERUNG, gehen, dann auf Select drücken.

(3)

(3)

7. Der auf ACL-Wert, der auf dem LCD ACL MESSUNG angezeigt wird, wird in 3 Niveaus ausgedrückt : HIGH, (hoch), LOW (tief) oder OK. Zum Starten des Kalibrierens auf Select drücken (3).

8. Nach dem Kalibrieren, muss der ACL-Wert OK (ACL MESSUNG) lauten. Wenn der Wert nicht OK, lautet, müssen die Schritte 1 bis 7 wiederholt werden (4).

9. Zwei Mal auf Menu drücken oder 30 Sekunden warten, und das TRi-Steuergehäuse zeigt wieder die Standardanzeige des LCD.

(4)

WICHTIGE HINWEISE:
- Damit das TRi-Gerät von Zodiac nichts von seiner Effizienz einbüßt, wird empfohlen, diese Kalibrierung mindestens einmal alle 2 Monate während der Badesaison des Schwimmbeckens auszuführen.
- Die ACL-Sonde muss auf jeden Fall vor jeder Kalibrierung gereinigt werden (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- und der ACL-Sonde“). Danach mit frischem Wasser spülen. Das macht die Kalibrierung genauer.

4.5/ Sollwert ACL

Die Funktion „ACL“ („Active Chlorine Level“) des TRi PRO-Moduls ist dazu bestimmt, den Chlorgehalt automatisch auf einem für ein gutes Desinfizieren des Schwimmbeckens geeigneten Niveau zu halten. Das TRi PRO-Modul misst laufend das Wasserdesinfektionspotential (auch „Redox-Potential“ genannt) und steuert automatisch die Produktion des TRi-Elektrolysegeräts.

WICHTIGE HINWEISE:

› Der ACL-Sollwert, den das TRi PRO-Modul anzeigt, entspricht nicht der Konzentration an freiem Chlor des Schwimmbeckenwassers. Es handelt sich vielmehr um das gewünschte „Desinfektionspotential“.

› Der ACL-Sollwert, der zum Herstellen des optimalen Chlorniveaus erforderlich ist, ist in jedem Schwimmbecken anders. Die regelmäßige manuelle Messung des Gehalts an freiem Chlor im Schwimmbecken muss daher ausgeführt werden, um diesen ACL-Sollwert eventuell anzupassen.

Das TRi PRO-Modul weist 6 unterschiedliche ACL-Sollwerte auf (die 6 Redox-Niveaus entsprechen).
Je höher der ACL-Sollwert ist, desto höher ist das geforderte „Desinfektionspotential“ und daher der Gehalt an freiem Chlor im Schwimmbecken und umgekehrt.

→ **Zum Anheben der potentiellen Chlorproduktion:** den ACL-Sollwert erhöhen
→ **Zum Verringern der potentiellen Chlorproduktion:** den ACL-Sollwert verringern
Der standardmäßig eingestellte ACL-Sollwert des TRi PRO-Moduls lautet 1. (*)
(*) : ACL-Standardsollwert, der von den Versionen des Programms Ihres Geräts abhängt.

WICHTIGER HINWEIS: Wir empfehlen, den ACL-Sollwert während der ersten Tage nach der Installation des TRi PRO-Moduls auf 3 oder 4 einzustellen, um den Gehalt an freiem Chlor schnell zu stabilisieren (siehe Absatz 7 / „Ausgewogenheit des Wassers“). Wenn das Chlorniveau nach dieser anfänglichen Periode ungeeignet ist, muss der ACL Sollwert geändert werden.

Zum Anheben oder Verringern des ACL-Sollwerts:

1. Sicherstellen, dass die ACL-Sonde vor nicht allzu langer Zeit kalibriert wurde (siehe oben stehende Vorgehensweise).
2. Ausgehend von der Standardanzeige des LCD, auf Menu drücken.
3. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL, gehen und dann auf Select drücken.
4. Mit den Tasten ^ v bis zu ACL SOLLWERT, gehen, dann auf Select drücken.
5. Mit den Tasten ^ v den Sollwert ändern und auf Select drücken.
6. Zwei Mal auf Menu drücken oder 30 Sekunden warten, und das TRi-Steuergehäuse zeigt wieder die Standardanzeige des LCD.

WICHTIGER HINWEIS: Wenn das automatische TRi PRO-Reguliermodul installiert und betriebsbereit ist, kann man die Chlorproduktion des TRi-Elektrolysegeräts nicht mehr ändern (die Tasten ^ v funktionieren nicht mehr). Nur die Funktionen Boost und Low sind noch verfügbar (siehe Handbuch des TRi-Elektrolysegeräts).

5 Aktivieren und Deaktivieren der peristaltischen Pumpe

Aus Sicherheitsgründen wird das TRi PRO-Modul mit einer deaktivierten peristaltischen Pumpe geliefert.
Wenn das TRi PRO-Modul an das TRi-Steuergehäuse angeschlossen wird, schaltet sich die dazu vorprogrammierte peristaltische Pumpe automatisch nach etwa 8 Stunden Anliegen der Spannung ein. Während dieser Zeit steht standardmäßig auf dem LCD pH ---.

Zum sofortigen Aktivieren der peristaltischen Pumpe:

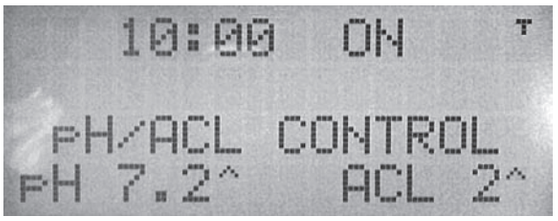
1. Ausgehend von der Standardanzeige des LCD, auf Menu drücken.
2. Mit den Tasten ^ v bis zu KALIB. pH\ACL, gehen, dann auf Select drücken.
3. Mit den Tasten ^ v bis zur Zeile ACID OFF gehen.
4. Auf Select drücken, um die peristaltische Pumpe einzuschalten (ACID ON wird angezeigt).
5. Wenn die entsprechende Auswahl getroffen wurde, auf Menu drücken oder 30 Sekunden warten, und das TRi-Steuergehäuse zeigt wieder die Standardanzeige des LCD.

HINWEIS: Die umgekehrte Vorgehensweise deaktiviert die peristaltische Pumpe (die Standardanzeige des LCD kehrt zu pH ---) zurück).

6 Einsatz des Zodiac TRi mit dem TRi PRO-Modul

Der TRI von Zodiac ist jetzt für den Einsatz mit der automatischen Kontrolle des pH und des ACL dank des TRi PRO-Moduls bereit.

1. Die Uhrzeiten für „Ein“ und „Aus“ nach Bedarf (siehe Handbuch des TRi-Elektrolysegeräts von Zodiac) parametrieren.
2. Wenn der pH des Schwimmbeckenwassers höher wird als der Sollwert, erscheint rechts von dem pH-Sollwert auf dem LCD das Symbole ^ Das Einspritzen von pH Minus erfolgt dann automatisch gemäß den definierten Zyklen.
   Wenn der ACL des Schwimmbeckenwassers nicht mehr für ein korrektes Desinfektionsvermögen geeignet ist (zu niedrig), erscheint das Symbol ^ rechts von dem Wert ACL-Sollwert auf dem LCD. Die Chlorproduktion erfolgt danach automatisch gemäß den definierten Zyklen.



3. Hier sind die Anweisungen in Zusammenhang mit dem Wassergleichgewicht (siehe unten) einzuhalten, um sicherzustellen, dass die optimalen Betriebsbedingungen für das TRi-Elektrolysegerät von Zodiac vereint sind.

➔ Das TRi-Elektrolysegerät von Zodiac sorgt gemeinsam mit dem TRi PRO-Modul dafür, dass der pH und das freie Chlor des Schwimmbeckens automatisch aufrecht erhalten werden.

Hinweis: Das TRi PRO-Modul ist nicht dazu vorgesehen, das pH Minus zum Regulieren des pH zu verwenden (das heißt, den pH zu senken). Kein anderes Produkt verwenden.

7 Die Ausgewogenheit des Wassers

Das TRi-Elektrolysegerät von Zodiac mit dem TRi PRO-Modul wurde konzipiert, um das Gleichgewicht des Schwimmbeckenwassers mit Hilfe der Salzelektrolysefunktion mit automatischer „ACL"-Regulierung und pH-Regulierfunktion aufrecht zu erhalten.

Die folgenden Informationen über die Parameter der Wasserausgewogenheit sind wesentlich, wenn man sein Schwimmbecken uneingeschränkt genießen will.

Sicherstellen, dass die Ausgewogenheit des Schwimmbeckenwassers von allem Anfang an gegeben ist, verringert die Möglichkeit des Auftretens von Problemen während der ersten Betriebstage oder während der Nutzungssaison des Schwimmbeckens.

HINWEIS: Auch wenn das TRi PRO-Modul ein automatisches Reguliersystem ist, müssen regelmäßig Wasserkontrollen ausgeführt werden, um die Parameter des Wassers zu prüfen.

	pH *mg/L ou ppm*	**Freies Chlor** *mg/L ou ppm*	**TAC** (Alkalinität oder Pufferfähigkeit) *°f (ppm)*	**TH** (Kalkgehalt) *°f (ppm)*	**Cyansäure** (Stabilisator) *mg/L ou ppm*	**Salzgehalt** *g/L ou kg/m³*	**Metalle** (Cu, Fe, Mn...) *mg/L ou ppm*
Mit dem TRi PRO-Modul empfohlene Werte	**7,2 – 7,4**	**0,5 – 2,0**	**8 – 15 (80 – 150)**	**10 – 30 (100 – 300)**	**< 30**	**4**	**≈ 0**
Zum Erhöhen	Die peristaltische Pumpe deaktivieren oder pH Plus hinzufügen	Den ACL-Sollwert erhöhen oder Chlor hinzufügen	Alkalinitätsregler hinzufügen („TAC+")	Calciumchlorid hinzufügen	Cyansäure hinzufügen (nur bei Bedarf)	Salz hinzufügen	/
Zum Verringern	pH Minus hinzufügen (erfolgt mit dem TRi PRO-Modul automatisch)	Den ACL-Sollwert verringern oder das Gerät ausschalten	Salzsäure hinzufügen	Kalkseques-triermittel hinzufügen oder entcarbonisieren oder Entcarbonisierung ausführen	Das Schwimmbecken teilweise entleeren und nachfüllen	Das Schwimmbecken lassen, wie es ist, oder teilweise ent- leeren und nachfüllen	Metallseques-triermittel hinzufügen oder entcarbonisieren
Häufigkeit der Tests (während der Badesaison)	Wöchentlich	Wöchentlich	Monatlich	Monatlich	Einmal pro Quartal	Einmal pro Quartal	Einmal pro Quartal

8 Reinigen der pH- & ACL-Sonden

Damit das TRi PRO-Modul unter besten Bedingungen funktioniert, empfehlen wir, die Sonden (pH und/oder ACL) vor jedem Kalibrieren zu reinigen.

Zum Reinigen einer Sonde:

- Wenn das Sondenende mit einer Schicht Fett überzogen ist (Ablagerungen von Kosmetika, Sonnencreme usw.), lässt man es ein paar Minuten in lauwarmer Seifenlauge einweichen. Achtung: kein Waschmittel sondern Geschirrspülmittel verwenden. Dann gründlich mit frischem Wasser abspülen.
- Wenn das Sondenende mit Kalk bedeckt ist oder wenn die oben stehende Vorgehensweise nicht reicht, lässt man sie in einer auf 10 % verdünnten Salzsäurelösung einige Minuten lang einweichen (die erforderliche Personenschutzausrüstung tragen). Dann gründlich mit frischem Wasser abspülen.

Hinweis: Diese Säurelösung zum Reinigen gibt es bei Ihrem Händler. Die Sonde anschließend gründlich mit frischem Wasser abspülen und vor dem Wiederverwenden neu kalibrieren.

WICHTIGE HINWEISE:
- Die pH- und die ACL-Sonde vor dem Kalibrieren immer reinigen.
- Beim Reinigen EINE SONDE AUF KEINEN FALL MIT EINEM TUCH ABWISCHEN, sondern leicht schütteln, um das überschüssige Spülwasser zu entfernen.

9 Instandhaltung und Einwinterung des TRi PRO-Moduls

Der Gebrauch des TRi PRO-Reguliermoduls erlaubt mehr Autonomie bei der Instandhaltung des Schwimmbeckens. Bestimmte Parameter müssen jedoch regelmäßig geprüft werden, um das richtige und sichere Funktionieren des Systems sicherzustellen.

Zur Erinnerung: Das TRi PRO-Modul verfügt über eine peristaltische Pumpe, die nur pH Minus einspritzt. Verwenden Sie keine Salzsäure, kein pH Plus und auch kein anderes Produkt.

Einwinterung des TRi PRO-Moduls:

- Wenn das TRi PRO-Modul eingewintert werden muss, empfehlen wir, die peristaltische Pumpe frisches Wasser an Stelle des pH Plus pumpen zu lassen, so dass das peristaltische Rohr durchgespült wird.
  Das Reinigen dieses Rohrs erfolgt einfach durch Verwenden der Test- und Ansaugfunktion der peristaltischen Pumpe (siehe Absatz 3.8 / „Testen / Ansaugen der peristaltischen Pumpe“).
- Die pH- und die ACL-Sonde aus ihrem jeweiligen Sondenhalter nehmen. In ihrem Originalfläschchen oder in einem mit Leitungswasser gefüllten Behälter aufbewahren. Bei Bedarf die Sondenhalter verschließen.

SEHR WICHTIG: Die Sonde darf auf KEINEN FALL trocken werden, das beschädigt sie unwiderruflich.

10 Fehlermeldungen und Warnungen: Bedeutung

10.1/ pH NIEDRIG

→ Bedeutung:
Der pH des Schwimmbeckens ist um 0,4 pH niedriger als der auf dem LCD angezeigte Sollwert. Der pH des Schwimmbeckenwassers muss vor dem Fortsetzen manuell kontrolliert werden.

→ Mögliche Ursachen:
Die pH-Sonde muss gereinigt und kalibriert werden.
Die pH-Sonde ist abgenutzt und/oder defekt.
Es kann auch sein, dass der ausgewählte pH-Sollwert zu hoch oder die Auswahl des Beckenvolumens zu hoch ist.

→ Lösungen:
- Die pH-Sonde reinigen und neu kalibrieren (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- & der ACL-Sonde“ und 4.1 / „Vorgehensweise zum Kalibrieren der pH-Sonde“).
- Die Pufferlösung pH 7,5 ersetzen und die pH-Sonde kalibrieren.
- Den ausgewählten Sollwert prüfen.
- Das Volumen des Schwimmbeckens prüfen (siehe Absatz 4.3 / „Parametrieren der Schwimmbeckengröße“).
- Die pH-Sonde gegebenenfalls ersetzen.

10.2/ pH HOCH

→ Bedeutung:
Der pH des Schwimmbeckens ist um 0,4 pH höher als der auf dem LCD angezeigte Sollwert. Der pH des Schwimmbeckenwassers muss vor dem Fortsetzen manuell kontrolliert werden.

→ Mögliche Ursachen:
Die pH-Sonde muss gereinigt und kalibriert werden.
Die pH-Sonde ist abgenutzt und/oder defekt.
Es kann auch sein, dass der ausgewählte pH-Sollwert zu niedrig oder die Auswahl des Beckenvolumens zu niedrig ist.

→ **Lösungen:**
- Die pH-Sonde reinigen und neu kalibrieren (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- & der ACL-Sonde“ und 4.1 / „Vorgehensweise zum Kalibrieren der pH-Sonde“).
- Die Pufferlösung pH 7,5 ersetzen und die pH-Sonde kalibrieren.
- Den ausgewählten Sollwert prüfen.
- Das Volumen des Schwimmbeckens prüfen (siehe Absatz 4.3 / „Parametrieren der Schwimmbeckengröße“).
- Die pH-Sonde gegebenenfalls ersetzen.

10.3/ pH FEHLER

→ **Bedeutung:**
- Die peristaltische Pumpe des TRi PRO-Moduls hat 3 komplette Dosierzyklen lang funktioniert, ohne dass der auf dem LCD angezeigte Sollwert erreicht wurde.
- Die peristaltische Pumpe des TRi PRO-Moduls hat sich während einer summierten Dauer von über 72 Stunden nicht in Betrieb gesetzt.

→ **Mögliche Ursachen:**
Der pH Minus-Behälter ist leer.
Die pH-Sonde ist schmutzig oder muss kalibriert werden.
Die pH-Sonde ist defekt.
Das für das Schwimmbecken ausgewählte Wasservolumen ist zu klein.
Die peristaltische Pumpe saugt nicht mehr.

→ **Lösungen:**
- Den pH Minus-Behälter, falls er leer ist, ersetzen
- Die pH-Sonde reinigen und neu kalibrieren (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- & der ACL-Sonde“ und 4.1 / „Vorgehensweise zum Kalibrieren der pH-Sonde“).
- Das Volumen des Schwimmbeckens prüfen (siehe Absatz 4.3 / „Parametrieren der Schwimmbeckengröße“).
- Die peristaltische Pumpe testen (siehe Absatz 3.8 / „Testen / Ansaugen der peristaltischen Pumpe“).

➔ Zum Annullieren einer Fehlermeldung, 3 Sekunden lang auf Select (wenn es angezeigt wird) drücken.

10.4/ ACL NIEDRIG

→ **Bedeutung:**
Die Desinfektionsfähigkeit des Wassers ist zu schwach. Das Chlorniveau in dem Schwimmbecken ist wahrscheinlich zu niedrig. Der Gehalt an freiem Chlor muss manuell vor dem Fortsetzen kontrolliert werden.

→ **Mögliche Ursachen:**
Der pH des Wassers ist zu hoch.
Die Alkalität des Wassers (TAC) ist zu niedrig, was zur Unbeständigkeit des pH führt.
Der ACL-Sollwert wurde zu niedrig ausgewählt.
Eine große Anzahl von Schwimmern in dem Schwimmbecken hat eine zeitweilige starke Desinfektionsanfrage ausgelöst.
Die ACL-Sonde muss gereinigt und kalibriert werden.
Die ACL-Sonde ist abgenutzt und/oder defekt.

→ **Lösungen:**
- Den pH manuell testen und sicherstellen, dass die pH-Regulierung richtig erfolgt.
- Die Alkalität (TAC) testen und bei Bedarf korrigieren (siehe Absatz 7 / „Ausgewogenheit des Wassers“).
- Den ACL-Sollwert anheben (siehe Absatz 4.5 / „ACL-Sollwert“).
- Die ACL-Sonde reinigen und neu kalibrieren (siehe Kapitel 8 / „Reinigen der pH- & der ACL-Sonde“ und 4,4 / „Vorgehensweise zum Kalibrieren der ACL-Sonde“).
- Die Pufferlösung ORP 700 mV ersetzen und die ACL-Sonde kalibrieren.
- Die ACL-Sonde gegebenenfalls ersetzen.

10.5/ ACL HOCH

→ Bedeutung:
Die Desinfektionsfähigkeit des Wassers ist zu stark. Das Chlorniveau in dem Schwimmbecken ist wahrscheinlich zu hoch. Der Gehalt an freiem Chlor muss manuell vor dem Fortsetzen kontrolliert werden.

→ Mögliche Ursachen:
Der pH des Wassers ist zu niedrig.
Die Alkalität des Wassers (TAC) ist zu niedrig, was zur Unbeständigkeit des pH führt.
Der ACL-Sollwert wurde zu hoch ausgewählt.
Das Schwimmbecken wurde zugedeckt und/oder während einer langen Zeitspanne nicht verwendet (Plane, Rollladen, kaltes Klima usw.).
Die ACL-Sonde muss gereinigt und kalibriert werden.
Die ACL-Sonde ist abgenutzt und/oder defekt.

→ Lösungen:
- Den pH manuell testen und sicherstellen, dass die pH-Regulierung richtig erfolgt.
- Die Alkalität (TAC) testen und bei Bedarf korrigieren (siehe Kapitel 7 / „Ausgewogenheit des Wassers“).
- Den ACL-Sollwert verringern (siehe Absatz 4.5 / „ACL-Sollwert“).
- Die ACL-Sonde reinigen und neu kalibrieren (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- & der ACL-Sonde“ und 4,4 / „Vorgehensweise zum Kalibrieren der ACL-Sonde“).
- Die Pufferlösung ORP 700 mV ersetzen und die ACL-Sonde kalibrieren.
- Die ACL-Sonde gegebenenfalls ersetzen.

10.6/ ACL FEHLER

→ Bedeutung:
- Das TRi PRO-Elektrolysegerät hat während insgesamt 30 summierten Stunden Chlor erzeugt, ohne den ACL-Sollwert zu erreichen (der auf dem LCD angezeigt wird).
- Das TRi PRO-Elektrolysegerät hat während einer summierten Dauer von mehr als 30 Stunden nicht funktioniert.

→ Mögliche Ursachen:
Der pH des Wassers ist falsch (zu hoch oder zu niedrig).
Die Alkalität des Wassers (TAC) ist zu niedrig, was zur Unbeständigkeit des pH führt.
Die Chlorproduktion ist nicht an die Anfrage des Schwimmbeckens angepasst (falscher ACL-Wert).
Die ACL-Sonde ist schmutzig oder muss kalibriert werden.
Die ACL-Sonde ist defekt.
Die TRi-Elektrode ist verkalkt oder abgenutzt (unzureichende Chlorproduktion).

→ Lösungen:
- Den pH manuell testen und sicherstellen, dass die pH-Regulierung richtig erfolgt.
- Die Alkalität (TAC) testen und bei Bedarf korrigieren (siehe Kapitel 7 / „Ausgewogenheit des Wassers“).
- Den ACL-Sollwert anpassen (siehe Absatz 4.5 / „ACL-Sollwert“).
- Die ACL-Sonde reinigen und neu kalibrieren (siehe Absatz 8 / „Reinigen der pH- & der ACL-Sonde“ und 4,4 / „Vorgehensweise zum Kalibrieren der ACL-Sonde“).
- Die Pufferlösung ORP 700 mV ersetzen und die ACL-Sonde kalibrieren.
- Die ACL-Sonde gegebenenfalls ersetzen.
- Den Zustand der TRi-Elektrode prüfen (siehe Handbuch des TRi-Elektrolysegeräts).

➔ Zum Annullieren einer Fehlermeldung, 3 Sekunden lang auf Select (wenn es angezeigt wird) drücken.

11 Garantie

a > Bedingungen
Dieses Material ist das Ergebnis unserer technischen Erfahrung und besten Sorgfalt. Es ist laufend Gegenstand von Qualitätskontrollen.
Wir nehmen an unseren Geräten regelmäßig Verbesserungen und Änderungen vor, um den Fortschritt der Technik zu berücksichtigen. Daher können jederzeit im Rahmen der Anwendung unserer Garantie Perfektionierungen an den vorhergehenden Modellen vorgenommen werden.
Sollten Sie trotz aller unserer Sorgfalt und unseres Know-hows unsere Garantie geltend machen müssen, gilt diese ausschließlich für das Gratisersetzen der defekten Teile. Die Transport- und Lohnkosten trägt der Kunde.
Dieses Gerät wurde speziell für die Märkte in Europa, Nordafrika und des Nahen und Mittleren Ostens konzipiert und kann außerhalb dieser Regionen nicht verkauft werden. Außerhalb von Europa, Nordafrika und den Ländern des Nahen und Mittleren Ostens ist dieses Gerät nicht garantiert.

b > Laufzeit der Garantie
Das TRi PRO-Reguliermodul von Zodiac genießt eine Garantie von 2 Jahren (24 Monate) nach dem Kauf (Datum der Rechnung), Verschleißteile ausgenommen.

c > Gegenstand der Garantie
Nur die Einheit „Steuermodul" des TRi PRO-Moduls von Zodiac ist von der oben stehenden Garantie betroffen (Gehäuse, Elektronikkarte und Motor der peristaltischen Pumpe).
Während der oben festgelegten Laufzeit der Garantie wird jeder von Zodiac als defekt anerkannte Teil instandgesetzt oder mit einem neuen Teil oder Teil in gutem Betriebszustand ersetzt.
Der Benutzer trägt auf jeden Fall die Reisespesen und Lohnkosten.
Bei einer Rücksendung in die Werkstatt übernimmt der Benutzer die Transportkosten, die Lohnkosten trägt der Hersteller.
Der Stillstand und der Nutzungsausfall eines Geräts bei einer Reparatur ergeben keinen Anspruch auf Entschädigung.
Die folgenden Teile:
- Rückschlagventile
- peristaltische Röhre
- pH-Sonde
- ACL-Sonde
- Pufferlösungen (pH 7,5 und ORP 700 mV)

werden als Verschleißteile betrachtet und werden daher in der oben genannten Laufzeit der Garantie nicht gedeckt. Nur die gesetzliche Garantie hinsichtlich der verborgenen Herstellungsmängel gilt.
Wir haften nicht für Installationsfehler oder das Nichteinhalten der Sicherheitsvorschriften und Empfehlungen dieses Handbuchs.
Der Gebrauch des Wassers aus einer Bohrung oder aus einem Brunnen ist verboten und führt zum Verfallen der Garantie, wenn es sich herausstellt, dass das Wasser die Ursache des Schadens ist.
Die gesetzliche Garantie des Verkäufers gilt auf jeden Fall gemäß Artikel 4 des Dekrets Nr. 78-464 vom 24. März 1978 weiter. Es gilt die gesetzliche Garantie des Artikels 1641 des Bürgerlichen Gesetzbuchs.

d > Transportschäden
Die Geräte reisen immer auf Gefahr des Benutzers. Dieser muss vor der Annahme des Geräts prüfen, dass es in perfektem Zustand ist, und muss gegebenenfalls auf dem Transportschein des Spediteurs seine Vorbehalte vermerken.
Wir haften nicht für Transportschäden.

e > Gesetzgebung und Streitfälle
Die vorliegende Garantie unterliegt dem französischen Gesetz und allen europäischen Richtlinien oder internationalen Vereinbarungen, die im Augenblick der Reklamation in Kraft und in Frankreich anwendbar sind. Bei Streitfällen hinsichtlich der Auslegung oder Ausführung, sind allein die französischen Gerichte zuständig.

Registrieren Sie Ihr Produkt auf unserer Website:
- Sie werden vorrangig über die Zodiac-Neuheiten und über unsere Sonderangebote informiert.
- Helfen Sie uns, die Qualität unserer Produkte ständig zu verbessern.

www.zodiac-poolcare.com

Richten Sie alle Garantieanfragen an Ihren Händler.

Bitte heben Sie Ihre Rechnung gut für den Fall auf, dass Sie Unterstützung für Ihr Produkt benötigen sollten.